

KOMPAKT

Rat & Hilfe

NOTDIENSTE

NOTRUF

- Feuerwehr / Rettungsdienst ☎ 112
- Polizei ☎ 110
- Anonyme Alkoholiker ☎ 19295
- Elterntelefon ☎ 0800 1110550
- Kinder- und Jugendtelefon ☎ 0800 1110333
- Krankentransport ☎ 19222
- Strafverteidiger-Notdienst ☎ 0800 8838830
- Weißer Ring Opfertelefon ☎ 116006
- Giftnotruf NRW ☎ 0228 19240
- Zentrale Behörden-Rufnr. ☎ 115

APOTHEKEN

Anker-Apotheke, , Bochumer Str. 234, ☎ 02361 30970

ÄRZTE

Ärztliche Bereitschaft ☎ 116117
Zahnärztlicher Notdienst ☎ 01805 986700

BERATUNGEN

RAT & HILFE

- Ausbildungspaten, ☎ 02361 3060576, Beratung, 9-12 Uhr. www.ausbildungspaten.de
- AWO Stadtverband Pflegedienst, Freiheitsstraße 18, ☎ 02362 604668,
- BIP Beratung für Senioren, Pflegebedürftige, Angehörige, Bismarckstraße, Beratung, 8.30-12.30 Uhr.
- BIP vor Ort (Beratungs- und Info-center Pflege), Hervest, Bismarckstraße 1, ☎ 664299, Seniorenheim St. Elisabeth, Westwall 1, Sprechstunde, Hasenaecker, 10-11 Uhr.
- Bürgertreff Barkenberg, Barkenberger Allee 29, ☎ 02369 24416, Migrationsberatung, Barkenberger Allee 8, Migrationsberatung, 14-16 Uhr., Wohnraumsicherung, Wohnraumsicherung, 8-12 Uhr.
- Langzeit Sauerstoff Therapie, ☎ 02362 9749921, SHG jeden 2. Mittwoch im Monat auf Anfrage, Telefoninfo, 10-18 Uhr.
- Lebenshilfe, Holsterhausen, Hohefeldstraße 43, ☎ 02362 201500, Kinder mit Entwicklungsverzögerungen, Behinderungen
- Lebenshilfe Center, Altstadt, Suitbertusstraße 14, ☎ 02362 201045, für Menschen mit Behinderung und Angehörige, Termine und Hausbesuche nach Vereinbarung, 9-13 Uhr.
- Pflegebüro der AWO, ☎ 0800 7897895,
- Seniorenzentrum St. Elisabeth, Westwall 1, Betreutes Wohnen, Sprechstunde, Termin unter Tel.: 9854902, 16-19 Uhr.
- Verbraucherzentrale NRW, Beratungsstelle Dorsten, Altstadt, Julius-Ambrunn-Straße 10, ☎ 02362 44038, geöffnet, 10-14, 15-18 Uhr. Mietrechtberatung, 16-17 Uhr.



Christoph 8 landet auf dem Ostwall

Irritiert schauten viele Bürger am Samstagmorgen gen Himmel, als sie plötzlich ein lautes Rotorengeräusch in der Luft hörten. Und als sich dann ein Hubschrauber näherte und zur Landung ansetzte, kam es in der Innenstadt zu einem kleinen Auflauf Schaulustiger. Des Rätsels Lösung: Wegen eines medizinischen Notfalls landete der ADAC-Rettungshubschrauber Christoph 8 auf dem Ostwall/Willy Brandt Ring. Die Rettungsdienste regelten in der Zwischenzeit den Verkehr.

FOTO: FRANZ MEINERT

Then spielt eine Carte blanche

Auch das 4. Atelierfest sorgt für Aufbruchsstimmung in der Kunstszene. Zahlreiche Nachfragen bestätigen den eingeschlagenen Weg

Von Jo Gernoth

Hervest. Es geht voran, mit dem Kulturleben auf Leo. Bester Beweis dafür ist das vierte Atelierfest, das einmal mehr seine Besucher begeisterte und in seinen künstlerischen Darbietungen längst das Stadium des Experimentes verlassen hat.

„Wenn man Aktionskünstler wie den Igadim mit seiner Kunstidee begeistert, dann ist das schon etwas“, sagt Norbert Then, der mit seinem Traumfänger-Atelier quasi der Motor des Creativ-Camps ist. Dabei ist das Wachsen der Fange-meinde von Thens beständigem, aber nicht berechenbarem Ideenreichtum nach wie vor gegeben. „Unsere Kreise werden größer und es bleiben immer mehr in unserem Netz aus Kunst und Unterhaltung hängen“, so Then.

Es gibt in der Tat bereits etwas betagtere Kunstfreunde aus der Region, die sich ihren Traum vom Stammtisch im ehemaligen Trafoshaus erfüllen. „Wir machen so etwas gerne und Stippvisiten an diesen Tischen liefern manche gute Idee“, so Then. Der Impresario ver-



Drei Köpfe voller Ideen: (v.l.) Norbert Then, Igadim und Sebastian Spahn. FOTO: JG

fügt nämlich über die ideale Mischung aus Bauchgefühl und fundiertem Kunstverständnis, um Talente zu erkennen.

Igadim stellt provokante Fragen

Then steht der Sachzwang nicht im Wege, sondern er hat auf Leo die höchst seltene „Carte blanche“ in der Hand, spontan zu entscheiden. Thorsten Poersch, Klaus Risse und Igadim waren zu Gast und stellten aus. Der bekannte Dorstener Objekt-künstler Rolf Puschnik hatte

seine Skulpturen mit dem ungewöhnlichen Materialmix ausgestellt und für reichlich Diskussion gesorgt.

Klar, dass an einem solchen Abend ein Beuys-Schüler vom Schlage Igadim nicht nur eine Veranstaltung adelt, sondern auch mit Fragen provoziert. „Wir haben den Anschluss an den Himmel verloren; wie könnten wir da die Erde finden?“, lautet eine seiner vielen Fragen, die künstlerisches Denken und Handeln erzeugen sollen.

Zahlreiche Atelierkunden

■ Neben den Kunstliebhabern sind auch zahlreiche Künstler bei den Atelierfesten vor Ort und sichten den Standort CreativQuartier an sich.

■ Dabei wächst die Zahl derer, die sich auf Leo niederlassen möchten. Ralf Ehlert (Tempelmann-Gruppe) hat Angebote parat, so dass fast jede Nachfrage gedeckt werden kann.

Allein der Eintrittspreis zum vierten Atelierfest war wieder einmal originell und passt zum Ganzen: Eine Kerze und ein Edding-Stift waren diesmal von Nöten, um den Musentempel betreten zu dürfen. Alle Leo-Kunstfreunde dürfen gespannt sein, was aus den Schat-tesengeschichtern wird.

Die Lösung wird dann beim fünften Atelierfest verraten, bei dem wohl auch durch Sebastian Spahn zeitgenössisches Tanztheater präsentiert wird.

Erfahrungen im Erzählcafé austauschen

Aktion zur aktuellen Ausstellung



Erzählcafé im JMW.

Dorsten. Die derzeit im Dorstener Jüdischen Museum präsentierte Ausstellung „Kriegskinder – Begegnungen heute“ soll zu einem Gespräch zwischen den Generationen anregen: Wissen wir wirklich schon genug über die Erfahrungen derer, die den 2. Weltkrieg noch als Kinder am eigenen Leibe erfahren haben? Wie haben die Menschen solche Erfahrungen – vielleicht ganz unterschiedlich – verarbeitet? Und was unterscheidet ihre Erlebnisse von denen der Jugendlichen, deren Familien aus Bürgerkriegs- oder Kriegsgebieten in den 90er-Jahren nach Deutschland kamen. Haben wir diesen Menschen bisher überhaupt zugehört?

Das Thema soll nicht durch einen Vortrag, sondern in Form eines Erzählcafés am Dienstag, 5. März, um 19.30 Uhr erschlossen werden, zu dem möglichst viele Menschen beitragen.

Das Jüdische Museum hofft an diesem Abend auf Gäste, die etwas von diesen Erfahrungen einbringen und zugleich denen anderer zuhören wollen.

Der Eintritt kostet fünf Euro, Vereinsmitglieder zahlen vier Euro. Schüler sind mit drei Euro dabei.

Kinder lernen das Kochen mit frischen Zutaten

Dorsten. „Heute kochen wir.“ Unter diesem Motto bietet die VHS am Samstag, 16. März, 13.30 bis 17.30 Uhr, einen Kochkurs für Kinder von acht bis elf Jahren und am Samstag, 27. April, einen weiteren Kurs für Jugendliche von zwölf bis 15 Jahren in der VHS-Küche an.

Gemeinsam kochen macht Spaß. Jede Menge frische Zutaten laden die Kinder ein, in der VHS-Küche zu kneten, zu rühren, zu kochen, zu backen und vor allem zu probieren. Die Jugendlichen erwartet ein cooles Menü ebenfalls mit frischen Zutaten und witzigen Ideen.

Die Teilnahme kostet inklusive Lebensmittel- und Getränkeumlage 24 Euro für den Kinder- und 25 Euro für den Jugendkurs. Anmeldungen: ☎ 02362/66 41 61. Anmeldungen sind auch möglich im Internet auf www.vhsundkultur-dorsten.de.

Anzeige

WAZ ABOPLUS



Bonus für treue Abonnenten: Wir belohnen jedes Abojahr zusätzlich mit 5 €*

Das Geburtstags-Gewinnspiel für unsere Leser!

Entdecken Sie Ihr Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr) in der Tabelle – oder das eines Familienmitglieds – und gewinnen Sie 100 € mit Ihrer WAZ! Die Kombination muss nicht auf einer Höhe stehen. Sie sehen hier das Beispiel: 14. März 2008.

Der Gewinner wird von uns schriftlich benachrichtigt.

Tag	Monat	Jahr
7.	Januar	1930
12.	Februar	1994
3.	März	1967
22.	April	1988
14.	Mai	1948
18.	Juni	2008
2.	Juli	1977
24.	August	1955
25.	September	1969
11.	Oktober	2011
20.	November	1981
30.	Dezember	1980



Ihr Gewinn! + 5 €* pro Abojahr

Rufen Sie an: 0 13 78 / 78 76 64

(0,50 € / Anruf aus dem dt. Festnetz, Mobilfunktarif höher)

Ist Ihr Geburtstag, der Ihres Partners, Freundes oder eines Verwandten dabei? Dann rufen Sie uns an!

Oder schicken Sie eine SMS: 3 33 39

(Nummer ist nur ohne Vorwahl gültig, 0,50 € / SMS, VF D2 Transportanteil 12 ct, zzgl. T-Mobile Transportanteil in Höhe von 12 ct)

Einfach eine SMS mit dem Stichwort „WAZ 1“, dem ausgewählten Geburtsdatum sowie Ihrem Namen und Ihrer Anschrift senden!

Zum Beispiel: WAZ 1, 14.3.08, Max Mustermann, Musterstraße 111, 00000 Musterstadt

Für die Gewinnauszahlung müssen Sie das Geburtsdatum mit einem offiziellen Dokument nachweisen. Teilnahmechluss ist heute um 24 Uhr! Unter allen Teilnehmern entscheidet das Los. Viel Glück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Nicht teilnahmeberechtigt sind alle Mitarbeiter der WAZ Mediengruppe und deren Angehörige. *Gilt pro Kalenderjahr bei allen unbefristeten Abos der WAZ mit frühestmöglichem Beginn des Jahres 1976

MITREDEN! WAZ LESEN.